

# Bündner Nachrichten

DIE Wochenzeitung | Ringstrasse 90/92 | 7004 Chur | Inserateannahme und Redaktion Tel. 081 253 57 77 | Fax 081 253 57 81 | info@buendner-nachrichten.ch | www.buendner-nachrichten.ch

**Sport**



Seite 4+5

**Ein Unfall ist schnell passiert...**  
Wir kümmern uns fair und kompetent

Wir übernehmen die Schadenabwicklung mit der Versicherung  
bleiben Sie mobil mit unseren Ersatzwagen

**LACUNAGARAGEPNEUCENTER**  
Compognastrasse 27A . 7430 Thusis . 081 284 10 90

**Kinderspieltag**



Seite 6

**EMMAUS FERNBIBELSCHULE**

**Emmaus Fernbibelkurse**

Die Bibel kennenlernen – Schritt für Schritt  
Eine kostenlose Kursreihe von 14 Fernbibelkursen für das Selbststudium, als Kurshefte oder mit der Emmaus-App auf dem Smartphone.  
www.emmauskurse.ch info@emmauskurse.ch  
SMS/WhatsApp: 076 731 57 19  
Emmaus Fernbibelschule  
Sonnenhofstrasse 13, 8500 Frauenfeld

## Anästhesie und Rettung im Spital Thusis unter neuer Leitung

**Die Stiftung Spital Thusis hat im Bereich Anästhesie und Rettung zwei neue Ärzte eingestellt. Dr. med. German Kollow und Dr. med. Alexander J. Pfister sind seit 1. Mai 2022 Co-Chefärzte Anästhesie und Rettung. Die beiden Ärzte treten die Nachfolge von Dr. med. Gerson Conrad an.**



Gerson Conrad (Mitte) übergibt sein Chefarztposten an Alexander J. Pfister (links) und German Kollow (rechts).

Das Spital Thusis freut sich sehr, zwei neue Fachärzte begrüßen zu dürfen. Dr. med. German Kollow arbeitet seit dem 1. Mai 2022 als Co-Chefarzt Anästhesie und Rettung im 100% Pensum für die Stiftung Spital Thusis. Ebenfalls als Co-Chefarzt Anästhesie und Rettung startete Dr. med. Alexander J. Pfister im Teilzeit-Pensum per 1. Mai, bevor er im Oktober zu 100% im Einsatz stehen wird. Die beiden Ärzte treten die Nachfolge von Dr. med. Gerson Conrad an, welcher eine neue Herausforderung nahe seiner Heimatregion angenommen hat. Zudem wird der Bereich Anästhesie gestärkt, indem neu die ärztliche Leitung der Notfallstation übernommen wird. So sollen zusätzlich Synergien im präklinischen und klinischen Bereich genutzt werden.

Dr. med. German Kollow absolvierte sein Medizinstudium in Frankfurt a.M. und Göttingen. Er erhielt seine Approbation im Jahr 2000, den Facharzttitel Anästhesiologie 2007 und die Zusatzbezeichnung Notfallmedizin 2005. Nebst seiner Tätigkeit in der Anästhesie war die Rettungsmedizin seit 2004 ein Schwerpunkt in seiner Karriere. Als Notarzt in der Stadt Berlin und Brandenburg begleitete er über 7600 Einsätze, davon über 1600 in der Luftrettung. Auch bei Auslandseinsätzen der Bundeswehr in den Jahren 2010–2015 sammelte er reichlich Erfahrung. Nach dem Ausscheiden aus der Bundeswehr als Oberfeldarzt war Dr. Kollow zunächst vier Jahre lang Oberarzt des Hubschrauberstützpunktes und ab 2018 Leitender Oberarzt in der zentralen Notaufnahme des Bran-

denburger Krankenhauses Bad Saarow. Der 52-jährige German Kollow wuchs in Lindau am Bodensee auf und lebte zuletzt mit seiner Frau und drei Kindern in der Nähe von Berlin. Die Familie hat sich bewusst für einen Wechsel in die Schweiz entschieden. Dazu meint er: «Die Umgebung und die Natur in Graubünden hat uns sofort begeistert. Wir sind hier herzlich aufgenommen worden und sehen nun mit eigenen Augen, dass hier der Mensch im Mittelpunkt steht. Ich freue mich, die weitere Zukunft des Spital Thusis aktiv mitgestalten zu können.»

Dr. med. Alexander J. Pfister hat in seinen Jugendjahren am Heizenberg Skifahren gelernt und meint: «Für mich ist es ein Heimkommen! Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe in Thusis». Er absolvierte das Medizinstudium nach einer Mechanikerlehre und weiteren nichtärztlichen Tätigkeiten von 1996–2003 in Basel. Den Facharzttitel Anästhesiologie FMH erlangte Alexander J. Pfister im Jahr 2014. Auch Dr. Pfister ist Notarzt

SGNOR und bringt umfangreiche Erfahrungen im Rettungswesen und der Luftrettung mit. Er war als Notarzt auf Rega 10 im Berner Oberland und als Medical Flight Doctor auf der Rega Jet-Flotte im Einsatz. Seine Weiterbildungsstellen absolvierte Dr. Pfister im fmi Spital Meiringen, Kantonsspital Graubünden, fmi Spital Interlaken, Spitalzentrum Biel und im Unispital Basel. Als Kaderarzt war er bis 2014 im Spital Limmattal in Schlieren tätig, bevor er ins Spital Bülach wechselte. Dort war er die vergangenen 8 Jahre im Einsatz, unter anderem als Ärztlicher Leiter Rettungsdienst und zuletzt als Leitender Arzt Anästhesie und Notarzt. Auch Alexander J. Pfister ist 52-jährig und lebt in einer Patchworkfamilie mit drei Kindern im Zürcher Unterland.

Für das Spital Thusis ist die neue personelle Besetzung ein weiterer wichtiger Schritt für die Zukunft. Eine optimale Besetzung der ärztlichen Kaderpositionen ist für ein Regionalspital von existentieller Bedeutung.

**Autoankauf**

Ich kaufe alle Automarken schweizweit zu einem fairen Preis. Der Zustand und der Kilometerstand sind egal. Auch mit Motorschaden, Getriebeschaden und Unfallauto. Schnelle Abholung und Barzahlung! Täglich erreichbar.  
Telefon 079 233 33 90  
www.autoankauf-suisse.ch

Werner Burkhard · Geistheiler

**In nur einer Sitzung**

Wirbelsäule krumm? Becken schief? – Schluss damit!

Wirbelsäulenaufrichtung, Ausgleich von Hüfte und Schultern; dauerhaft und ohne Körperberührung – in einer einzigen Sitzung. Überzeugen Sie sich selbst und reservieren Sie gleich Ihren wichtigsten Termin. Ich freue mich auf Sie! pd



Werner Burkhard  
Geistheiler  
Gartenstrasse 5  
9442 Berneck  
werner@seelen-einklang.ch  
Telefon: 079 600 6860  
www.heile.ch

**Inserieren Sie dort, wo es beachtet wird**

Wir beraten Sie gerne  
Telefon 081 253 57 77

**Bündner Nachrichten**

über 20 000 Haushaltungen  
info@buendner-nachrichten.ch  
www.buendner-nachrichten.ch

**Ankauf zum Sammlerwert!!!**

- Möbel • Gemälde • Zinn
- Silberbestecke • Porzellan
- Teppiche • Wand- Tischuhren
- Schmuck, Münzen und Armbanduhren (Rolex, Cartier, IWC, usw.)
- Kaufe auch ganze Sammlungen

Hr. Spindler, Tel. 079 226 95 84  
Kunst und Kulturverein Dornbirn  
Leopoldstrasse 2, Dornbirn  
spindlerjosef73@gmail.com

**ALTGOLD ANKAUF**

Wir kaufen jegliche Art von Altgold und Altsilber. Ganz egal ob defekt oder verkratzt.  
Jeweils zum Tageskurs

Selin Gold, Gäuggelistrasse 16  
7000 Chur | Tel 081 253 53 45

Öffnungszeiten  
Mo - Fr 08.30 - 12.00 / 13.30 - 18.00  
Samstag, 08.30 - 16.00

Die **BÜNDNER NACHRICHTEN** suchen per sofort eine/n kommunikationsstarke/n, und leistungsorientierte/n

**INSERATE- AKQUISITEUR / IN**  
ab 40%

Ideal als Zwischenverdienst

Voraussetzung: einwandfreies Schweizerdeutsch

Auch Quereinsteiger/innen willkommen!

Fixlohn und Provision

079 434 05 35

ESAF Prätteln im Baselbiet 26.-28.8.2022 Wir sind Kranzpartner

**BSCHÜSSIG**  
www.bschuessig.ch

100% PAPIER - 100%

NUTRI-SCORE A B C D E

Hier direkt zum online-einkaufen: www.pastaplus-shop.ch

Herr Hörnli meint...  
... im Unterland da ist es heiss und schwül,  
doch auf dem Gletscher bleibt es angenehm kühl!



## Rhienergie blickt auf erfolgreiches Geschäftsjahr 2021 zurück

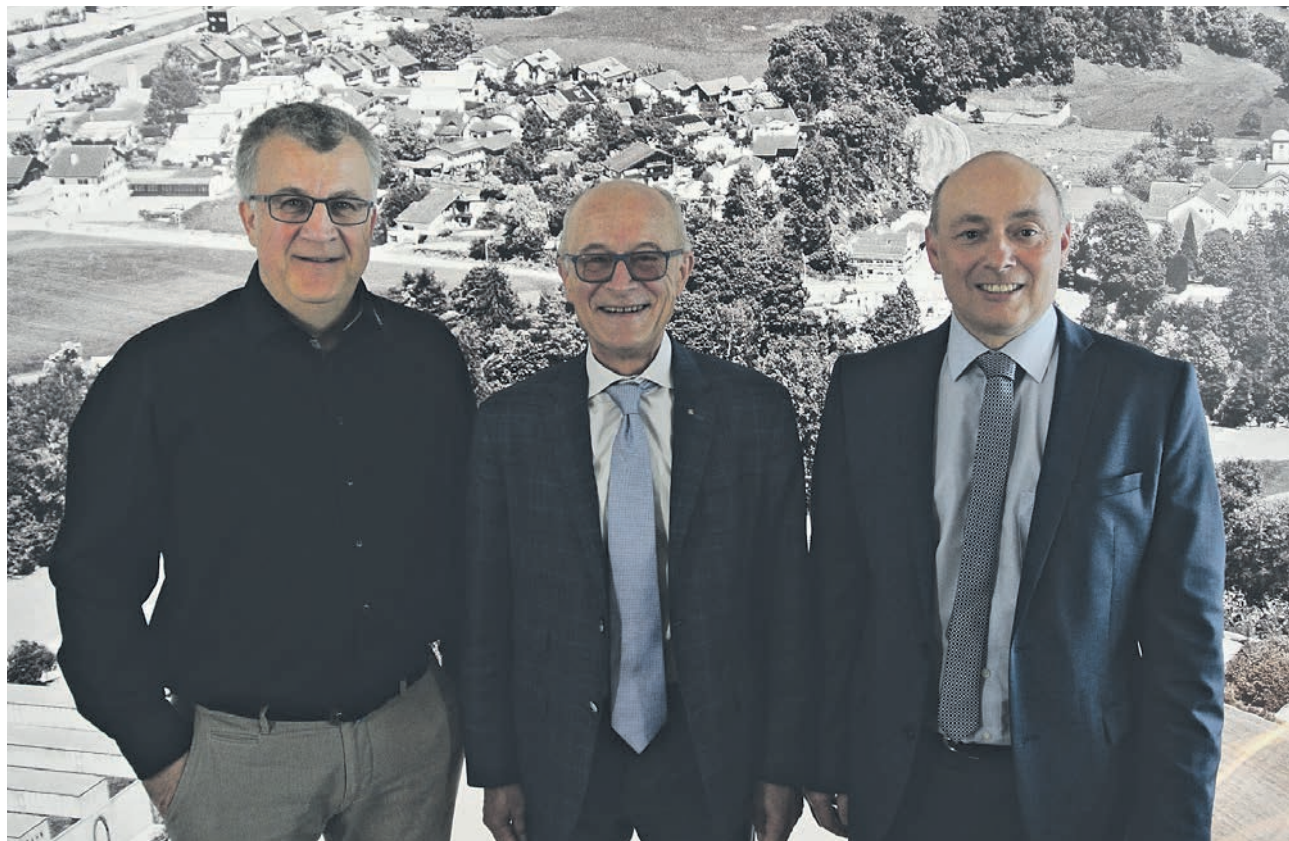


Bild: z.V.g.

Adrian Blumenthal (Kaufmännischer Leiter), Markus Feltscher und Christian Capaul (v.l.n.r.).

### Trotz Pandemie und unerwünschter Strompreisentwicklung schliesst Rhienergie das Geschäftsjahr 2021 erfolgreich ab.

Nach zwei von Covid-19 geprägten Jahren konnte die Generalversammlung der Rhienergie AG endlich wieder im normalen Rahmen stattfinden. Dies freute auch die rund 100 Aktionäre und Gäste, welche der Einladung von Verwaltungsratspräsident Markus Feltscher in den Neubau am Energieweg 1 gefolgt sind. Das Jahr 2021 war für Rhienergie herausfordernd, sei es wegen der Pandemie aber insbesondere auch wegen der überraschenden und extremen Strompreisentwicklung. Die Strompreise explodierten Ende Jahr und erreichten noch nie dagewesene Preissteigerungen. Glücklicherweise hatten wir unsere Energieeinkäufe bereits vorgängig getätigt und schliessen das Jahr 2021

deshalb mit bemerkenswerten Zahlen ab. 2021 erzielte Rhienergie einen hervorragenden Cashflow von CHF 3.0 Millionen und einen Gewinn von CHF 392'400.–.

### Wiederum einige spannende Projekte umgesetzt

2021 konnte Rhienergie wiederum einige spannende Projekte umsetzen. Nebst vielen Photovoltaik-Anlagen, darunter die Grossanlage auf den Dächern des Kieswerks Oldis, konnte Rhienergie im Juni einen innovativen Grossspeicher in Betrieb nehmen, welcher einen Beitrag zur Stabilisierung des Schweizer Stromnetzes leistet. Mit einer Leistung von 1.25 MW handelt es sich um den grössten Speicher in der Region und einem der ersten überhaupt in der Schweiz.

Mit Projekten in den Bereichen Wärme und Wasserstoffproduktion ist Rhienergie auch weiterhin mit innovativen Themen für eine er-

folgreiche Energiezukunft auf Kurs. Auch dem Trend Photovoltaik wird noch mehr Augenmerk geschenkt. Für das Solarengagement wurde Rhienergie letztes Jahr anlässlich der schweizerischen Solarpreisvergabe in Genf mit zwei Solardiplomen für die PV-Anlagen Calinis in Felsberg und am Neubau des Betriebsgebäudes in Tamins geehrt.

### Caudio Zuccolini wirbt neu für Rhienergie

Der beliebte Comedian Caudio Zuccolini wirbt neu für Rhienergie und seine Photovoltaik-Produkte. Nach der erfolgreich gestarteten Kampagne Ende Mai konnten die Gäste der Generalversammlung eine exklusive Vorstellung des Comedians geniessen. Zuccolini wird zukünftig als Partner in der Werbung auftreten und für die modernen Produkte von Rhienergie eintreten.

pd

## Geschäftsverlauf der EMS-Gruppe

**Die EMS-Gruppe verzeichnet eine deutliche kurzfristige Verschlechterung der Weltwirtschaft. Erfolgreich wurden Neugeschäfte mit innovativen Spezialitäten eingeführt. Leider wurden Preiserhöhungen aufgrund höherer Energie- und Rohstoffpreise unumgänglich. Die Prognose für das Geschäftsjahr 2022 bleibt hingegen unverändert.**

Die EMS-Gruppe, die weltweit in den Geschäftsbereichen Hochleistungspolymere und Spezialchemikalien tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, informiert bereits Anfang Jahr über erwartete Instabilitäten im internationalen Marktumfeld. Als Unsicherheitsfaktoren für 2022 identifizierte EMS ungelöste Grossmachtkonflikte, Inflation mit Geldpolitikänderungen, sowie die weitere Corona-Politik in China. Das 1. Quartal 2022 verzeichnete erwartungsgemäss eine positive Konsumstimmung und eine hohe allgemeine Nachfrage. Im 2. Quartal hingegen löste der Ukraine-Konflikt grosse Unsicherheit bei Konsumenten und Unternehmen in Europa aus. Zusätzlich liessen massiv verteuerte Energiepreise auch die Rohstoffpreise unvermittelt nochmals stark ansteigen. In China zwangen rigorose Lockdown-Massnahmen Kunden zu längeren Produktionsunterbrüchen. Versorgungsprobleme belasten die

internationalen Lieferketten, der Chipmangel in der globalen Autoindustrie hält erwartungsgemäss an. Dank umsichtiger Planung gelang es EMS, auch in einem herausfordernden Umfeld, die eigene Lieferfähigkeit weiterhin sicherzustellen. Die deutlich höheren Rohstoff- und Energiekosten machten entsprechende Verkaufspreiserhöhungen bei den Kunden unumgänglich. Die geplanten innovativen Neugeschäfte wurden erfolgreich in die weltweiten Märkte eingeführt. EMS erwartet, dass sich in der zweiten Jahreshälfte die aktuell durch ausserordentliche Ereignisse verunsicherte Konsumstimmung in den Absatzmärkten wieder etwas beruhigt. Auch in diesen turbulenten Zeiten verfolgt EMS die bewährte Strategie der Spezialitäten und führt die geplanten Entwicklungs- und Ausbauprojekte für Neugeschäfte unvermindert fort. Die geplanten Forschungs- und Entwicklungsprojekte werden erst recht vorangetrieben und neue sich bietende Chancen am Markt rasch wahrgenommen. Das im letzten Jahr angekündigte Investitionsprogramm von über CHF 300 Mio. zur Steigerung der Kapazität am Hauptstandort Domat/Ems befindet sich in der Umsetzung. Auch andere Produktionsstandorte, vorab in China, werden kräftig ausgebaut. Für das Gesamtjahr 2022 erwartet EMS trotz aktuell widrigem Umfeld unverändert einen Nettoumsatz und ein Betriebsergebnis (EBIT) leicht über Vorjahr.

## Aus den Verhandlungen des Stadtrates

Der Stadtrat hat sich unter anderem mit folgenden Geschäften befasst:

### Baubewilligungen

- Stadt Chur, vertreten durch Tiefbaudienste, für Umbau Bushaltestellen Kornquader, Kasernenstr.
- Franco Hassler, Maienfeld, für Neubau abflusslose Sammelgrube für Abwasser, Lieblös 5
- Martin Brunold, Maladers, für Erweiterung Wohnhaus auf der Ostseite, Schwiirainweg 21, 21a

- Martin Heim, Chur, vertreten durch bosch & heim architekten ag, Chur, für Abbruch und Neubau Wohnhaus auf der Nordseite mit Fotovoltaikanlage auf der Dachfläche, Obere Plessurstrasse 24
- Idris Adilji und Mulkije Adilji-Useini, Chur, vertreten durch Murati Baumanagement AG, Chur, für Abbruch Nebenbauten und Erweiterung Wohnhaus, Kupferschmiedeweg 35

# SEMIRAMIDE

Oper von Gioachino Rossini

JETZT DIE  
BESTEN PLÄTZE  
SICHERN

## 29. Juli bis 13. August 2022

Tickets 081 933 22 22  
oder unter [operaviva.ch](http://operaviva.ch)

Graubündner  
Kantonalbank

connecta

EIN MITGLIED VON

SUISSE DIGITAL  
VERBAND FÜR KOMMUNIKATIONSNETZE

Kaufe Damen & Herren Bekleidung aller Art an:

- Sakkos •Anzüge
- Trachtenbekleidung
- Blazer •Kostüme •Mäntel
- Ski- & Winterbekleidung
- Sommerbekleidung
- Kopfbedeckungen •Schuhe
- Handtaschen •Modeschmuck
- Accessoires

Alles anbieten!

Einfach anrufen!

076 573 22 77

Firma Modehaus-EU, Michel P.

Autoankauf

Kaufe Autos in jedem Alter und Zustand ab Platz  
Einfach und unkompliziert unter  
078 336 78 78

Kleine Schatztruhe kauft zu fairen Preisen Porzellan, Tafelsilber, Zinn, Näh- und Schreibmaschinen, Schmuck, Münzen, Uhren, Kristall, Pelze, Teppiche, Antiquitäten, Bilder, Kleinkunst ☎ 076 704 39 61

[www.kleineschatztruhe.com](http://www.kleineschatztruhe.com)

Meldungen bitte an

Fax 071 223 21 28  
oder  
[a.kue@bluewin.ch](mailto:a.kue@bluewin.ch)

DACIA

EINFACH GUT

## NEUER DACIA JOGGER

SCHON AB  
FR. 5.-/TAG

DER NEUE FAMILIEN-CROSSOVER MIT 7 SITZEN

Angebot gültig in der Schweiz bei Vertragsabschluss vom 01.06.2022 bis 30.06.2022. 4,49% Leasing Silver; 4,49% effektiver Jahreszins, Laufzeit 48 Monate, 10000 km/Jahr, Ratenversicherung inklusive, obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Neuer Dacia Jogger Comfort Tce 110 7-Plätzer, 5,9 l/100 km, 134 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie B, Katalogpreis Fr. 20090.–, Anzahlung Fr. 5023.–, Restwert Fr. 10545.–, Leasingrate Fr. 5.–/Tag, entspricht Fr. 150.–/Monat bei 30 Monatstagen. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Neuer Dacia Jogger Extreme Tce 110 7-Plätzer, Katalogpreis Fr. 21740.–, Anzahlung Fr. 5435.–, Restwert Fr. 10529.–, Leasingrate Fr. 6.–/Tag, entspricht Fr. 180.–/Monat bei 30 Monatstagen. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preise inkl. MwSt. Finanzierung durch RCI Finance SA. Preisänderungen vorbehalten.

DACIA

Chur Garage Adank Chur AG 081 257 19 19



## Einweihung der Erinnerungstafel «Craps Gross» in Domat/Ems



Bild: z.V.g.

**Am Freitag, 10. Juni, 2022 wurde am westlichen Rand des Ems-Chemie Werkplatzes in Domat/Ems eine Erinnerungstafel neben einem «Craps Gross» (Grosser Felsblock) enthüllt. Der «Craps Gross» spielte in den blutigen Kämpfen vom 3. Mai 1799 zwischen dem Landsturm der Surselva unterstützt durch Bauern aus der Region und den französischen Besatzungstruppen eine besondere Rolle.**

Umrahmt vom Spiel der Tambouren Domat/Ems in ihren historischen Uniformen, erinnerten die anwesenden Magdalena Martullo, Unternehmerin Ems-Chemie und Gastgeberin für die Feier, Erich Kohler, Gemeindepräsident Domat/Ems, Ursin Fetz, Bürgerpräsident Domat/Ems und Initiant der Erinnerungstafel, an die damalige Schlacht: An die Entschlossenheit der Bündner gegen die viel besser bewaffneten und zahlenmässig überlegenen Franzosen, an die mutige Tat von Onna Maria Bühler, als sie in Domat/Ems mit Geschrei auf die Franzosen losging und es gelang, eine Kanone zu erobern, sowie an die Bedeutung der «Craps Gross», welche den unerschrockenen Bündnern wohl auch für den Hinterhalt und als Deckung dienten. Der «Craps Gross» liegt zwar auf dem Gelände der Ems-Chemie, wurde aber nun durch Auszäunung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Er befindet sich am Polenweg, auf Höhe des Bahnübergangs bei der Axpo Tegra.

Bei den kriegerischen Auseinandersetzungen von 1799 in Graubünden kam es am 3. Mai 1799 zwischen Reichenau und Chur zu äusserst blutigen Kämpfen zwischen dem Landsturm der Surselva, unterstützt durch Bauern aus der Region, und französischen Besatzungstruppen. Zuerst gelang es dem Landsturm, die Franzosen bis

vor Chur zurückzudrängen. Dann erhielten die Franzosen vor Chur Unterstützung durch berittene Husaren und trieben den Landsturm in Richtung Reichenau zurück. Die Schlachtfront wechselte an diesem 3. Mai mehrmals zwischen Reichenau und dem Churer Plankis. An diesem Tag vollbrachte auch Onna Maria Bühler (1774–1857) im Dorf Ems ihre mutige Tat. Der verstorbene Emser Historiker Linus Bühler schrieb dazu in seiner 2001 im «Bündner Monatsblatt» publizierte Arbeit: «Vieles spricht dafür, dass beim ungeordneten Rückzug der Franzosen – wahrscheinlich als sie bis zum Plankis zurückgeworfen wurden – unverhofft Onna Maria Bühler beim unteren Dorfbrunnen auf die Strasse stürmte, möglicherweise mit lautem Geschrei die Soldaten erschreckte und den Pferden eines französischen Geschützes in die Zügel fiel. Der Überraschungsmoment war so gross, dass die Franzosen eine Kanone fahren liessen und es dadurch den nachstürmenden Oberländern gelang, sie zu erobern.» Der Emser Conrad Bieler (1769–1839), ein Zeitzeuge, berichtete in seiner Chronik detailliert über die Ereignisse von Anfang Mai. Dabei wurde die Stelle mit den «Craps gross» bei der Schilderung der Kämpfe mehrmals erwähnt. Am Ende des Tages zählte man auf dem Schlachtfeld zwischen Chur, Domat/Ems und Bonaduz nach zeitgenössischen Quellen weit über 600 tote Landstürmer und eine beträchtliche Zahl getöteter französischer Soldaten. Infolge Unkenntnis der historischen Fakten wäre einer dieser «Craps gross» beinahe einem Bagger zum Opfer gefallen. Durch das rasche Einschreiten der Bürgergemeinde und der Politischen Gemeinde Domat/Ems und mit dem Verständnis der betroffenen Firmen konnte ein historischer Zeitzeuge so vor der Zerstörung gerettet und für die Nachwelt erhalten werden.

## Neuer Leiter des kantonalen Hochbauamts

**Die Regierung ernennt Andreas Kohne zum neuen Leiter des Hochbauamts. Er wird diese Funktion ab 1. Januar 2023 übernehmen.**

Die Regierung hat den 50-jährigen Andreas Kohne zum neuen Kantonsbaumeister und damit zum Leiter des kantonalen Hochbauamts gewählt. Er tritt die Nachfolge von Markus Dünner an, der nach langjähriger Tätigkeit als Amtsleiter in Pension geht.

Andreas Kohne verfügt über ein Diplom (Master) der ETH Zürich in Architektur und über ein Certificate of Advanced Studies (CAS) in Leadership und Governance der Universität Zürich. Aktuell erwirbt er an der Universität Zürich ein CAS in Urban Management, welches den Fokus auf die Immobilien-, Gebiets- und Stadtentwicklung legt. Nach mehrjähriger Projektarbeit bei zwei grösseren Schweizer Architekturbüros ist er seit 2007 als selbständiger Architekt und Fachautor sowie seit 2017 als Leiter Studierendenwesen Architektur an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) tätig. Andreas Kohne war Oberassistent und Lehrbeauftragter für Entwurf und Konstruktion an der ETH Zürich und doziert aktuell Konstruktionsgeschichte an der Universität Liechtenstein.



Bild: z.V.g.

Das Hochbauamt vertritt als Baufachstelle des Kantons Graubünden die Interessen des Kantons als Immobilieneigentümer und Immobilienbesitzer oder als Bauherrschaft und ist verantwortlich für alle Leistungen des Immobilienmanagements. Dieses umfasst die Strukturierung des Immobilienportfolios, die Planung, Realisierung und Bewirtschaftung von Immobilien sowie Beratungen. Darüber hinaus leistet das Hochbauamt wichtige Beiträge zur Planungs- und Baukultur im Kanton und treibt Innovationen in den Bereichen des nachhaltigen Bauens und der digitalen Transformation im Bauwesen voran. Gesamthaft obliegt dem Amt die Verantwortung über rund 500 Liegenschaften.

## Kontrolle in Clublokal – Spielbankenspiel aufgefliegen



Bild: z.V.g.

*Sichergestellter Glücksspielautomat*

**Chur: Die Kantonspolizei Graubünden hat im Auftrag und in Zusammenarbeit mit der Eidgenössischen Spielbankkommission (ESBK) am Donnerstag eine Hausdurchsuchung in einem Churer Clublokal durchgeführt. Dabei wurden verbotene Spielautomaten sichergestellt.**

Vorermittlungen führten zur Annahme, dass in einem Clublokal in Chur illegale Spielbankenspiele angeboten werden. Bei der Hausdurchsuchung am Donnerstagabend wurden die Clubbetreiberin und der Clubbetreiber kontaktiert. Dabei kam es zur Beschlagnahme von sieben Spielbankenspielautomaten. Der mutmassliche Lie-

ferant der Automaten, eine ausserkantonale wohnhafte Person, wurde am selben Abend in Chur festgenommen. Die kontrollierten Personen werden nun wegen Widerhandlungen gegen das Geldspielgesetz an die ESBK verzeigt.

### Ziele des Geldspielgesetzes

- Die Bevölkerung soll angemessen vor den Gefahren geschützt werden, die von den Geldspielen ausgehen; dazu zählt insbesondere die Gefahr vor exzessivem Geldspiel;
- Die Geldspiele sollen sicher und transparent durchgeführt werden;
- Ein Teil der Bruttospielerträge der Spielbanken wird zugunsten der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung verwendet.

## Neues Lehrmittel zur Schweizer Geografie und Geschichte in allen Schulsprachen

**Die Regierung gibt grünes Licht für ein neues Lehrmittel in allen Schulsprachen und ein Sammelprojekt für Schutzbauten.**

Die Regierung gibt grünes Licht für die Erarbeitung des neuen Lehrmittels «Entdeckungsreise durch die Schweiz» für alle Schulsprachen. Konkret sieht das Konzept die Übersetzung des bestehenden Themenhefts «Entdeckungsreise durch die Schweiz» aus dem Verlag «Handschin & Handschin GmbH» in Sursilvan, Rumantsch Grischun und Italienisch vor. Die Übersetzungen in Sursilvan, Puter und Vallader sind bereits in Arbeit respektive schon vorhanden. Die Ausgabe in Surmiran wird hingegen frühestens auf das Schuljahr 2025/26 benötigt.

Das 64-seitige Themenheft hat zum Ziel, den Primarschülerinnen und -schülern der 5. und 6. Klasse die Geografie und Geschichte der Schweiz näherzubringen. Mit 13 Posten zur Geografie und nochmals 13 Posten zur Geschichte der Schweiz arbeiten die Schülerinnen und Schüler an den Kompetenzen des Lehrplan 21 Graubünden in den Bereichen «Menschen nutzen Räume – sich orientieren und mitgestalten» und «Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden». Dabei steht immer ein Kanton exemplarisch für ein Thema, das anhand spannender und handlungsorientierter Aufträge erarbeitet wird. Die Gesamtkosten des Projekts betragen rund 140 000 Franken.

Meldungen bitte an Fax 071 223 21 28 oder a.kue@bluewin.ch



**Herausgeber:**  
Künzle Annoncen, Chur

**Verlagsleitung:**  
Alex Künzle

**Inseratenannahme + Redaktion:**  
Bündner Nachrichten  
Ringstrasse 90/92  
7004 Chur

Telefon 081 253 57 77/071 223 21 27  
Telefax 081 253 57 81/071 223 21 28  
E-Mail info@buendner-nachrichten.ch  
a.kue@bluewin.ch

Internet www.buendner-nachrichten.ch  
Erscheint 14-tägig (gerade Wochen): Freitag

### Impressum

**Redaktion:**  
Alex Künzle, Hans-Jürg Toggwiler

**Anzeigenverkauf:**  
Charly Bosshard, info@buendner-nachrichten.ch

**Erscheinungsgebiet:**  
Andeer, Andeer Fächer, Bonaduz, Cazis, Chur, Chur Fächer, Churwalden, Churwalden (Fächer), Domat/Ems, Feldis/Veulden, Felsberg, Fläsch, Grüşch, Haldenstein, Hinterrhein, Igis, Jenaz, Jenins, Klosters, Klosters Dorf, Küblis, Landquart, Maienfeld, Maladers, Malix, Mastrils, Medelis im Rheinwald, Nufenen, Parpan, Parpan Fächer, Peist, Pignia, Rhäzüns, Rothenbrunnen, Saas im Prättigau, Saas im Prättigau Fächer, Schiers, Seewis-Dorf, Sufers, Splügen, Splügen Fächer, Tamins, Thusis, Trimmis, Untervaz, Zizers, Zillis, Zillis Fächer

**Redaktions- und Insetateschluss:**  
Mittwoch, 16.00 Uhr

**Tarife:**  
Millimeterpreis: lokal Fr. 1.30, ausserlokal Fr. 1.50, Stellen lokal Fr. 1.50, ausserlokal Fr. 1.71, Reklamen (1sp/54 mm) Fr. 6.20, Erotik Fr. 1.75.

**Satz:** Zehnder Print AG, 9500 Wil

**Druck:** CH Media Print AG, 9015 St. Gallen Winkeln

**Auflage:** 20'092

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos lehnt die Redaktion jede Verantwortung und Haftung ab. Die Meinung der Kolumnisten muss sich nicht unbedingt mit derjenigen der Redaktion decken.



## akü's Sport-Blitzlichter

**FC St.Gallen 1879 zieht Kaufoption bei Matej Maglica-** Der FC St.Gallen 1879 hat die Kaufoption bei Matej Maglica gezogen und ihn vom VfB Stuttgart fest verpflichtet. Der Innenver-



Bild: Freshfocus

**Matej Maglica im Meisterschaftsspiel vom 3. März gegen den FC Basel 1893.**

teidiger unterzeichnete einen Vertrag bis zum Ende der Saison 2023/24. Über die Ablösemodalitäten haben die beiden Klubs Stillschweigen vereinbart. Maglica stiess Anfang Januar leihweise zu den Espen. In der Rückrunde stand er in 16 von 18 Meisterschaftsspielen sowie in zwei von drei Cuppartien auf dem Platz und erzielte jeweils ein Tor. Der 23-jährige Kroat kam 2015 von seinem Heimatverein NK Marsonia Slavonski Brod in die Jugendabteilung der TSG Backnang. Über den 1. Göppinger SV wechselte er auf die Saison 2020/21 ins Nachwuchsleistungszentrum des Bundesligisten VfB Stuttgart und spielte für die zweite Mannschaft. Im November 2021 debütierte er für die erste Mannschaft der Schwaben in der Bundesliga. «Matej hat in der Rückrunde gezeigt, dass er eine Verstärkung für unsere Mannschaft ist. Seine Grösse, gepaart mit der Kopfballstärke, und sein Stellungsspiel sind Trümpfe in unserer Defensive. Und trotz seiner 23 Jahre ist er noch nicht am Ende seiner Entwicklung. Deshalb freut es uns sehr, dass er auch künftig für uns spielen wird», sagt Sportchef Alain Sutter.

### Fakten zu Matej Maglica

Geburtsdatum: 25. Sept. 1998  
Nationalität: Kroatien  
Grösse: 1,98 Meter  
Bisherige Vereine: VfB Stuttgart (Nachwuchs), 1. Göppinger SV, TSG Backnang, NK Marsonia Slavonski Brod (Nachwuchs)

\*\*\*

### Vorbereitungsprogramm

**FC Vaduz-** Der FC Vaduz startet nach einer dreiwöchigen Sommerpause am Montag, 13. Juni 2022 mit der Vorbereitung zur neuen Saison 2022/23 in der dieci Challenge League. Der Trainingsauftakt findet um 15.00 Uhr auf dem Trainingsgelände des Rheinpark Stadions statt. Wie in den vergangenen Jahren ist kein Trainingslager vorgesehen. Folgende Testspiele sind in der Vorbereitung geplant: Freitag, 24. Juni 2022, 15.00 Uhr: FC Vaduz vs. SC Freiburg U23, Rheinpark Stadion, Vaduz; Dienstag, 28. Juni 2022, 19.00 Uhr: FC Vaduz vs. FC Winterthur, Schild, Sevelen (Erlenfest); Samstag, 2. Juli 2022, Zeit noch offen: FC Luzern vs. FC Vaduz, Grosswangen/Luzern; Samstag, 9. Juli 2022, Zeit noch offen: FC Vaduz vs. FC Dornbirn, Rheinpark Stadion, Vaduz.

Der Meisterschaftsstart in der neuen dieci Challenge League Saison 2022/23 ist am Wochenende vom 15./16./17. Juli 2022. Die Terminierung der ersten Spiele durch die SFL ist auf Mitte Juni 2022 geplant. Am Donnerstag, 21. Juli 2022 findet dann das Hinspiel in der UEFA Europa Conference League 2022/23 statt. Der FC Vaduz steigt dabei in der 2. Qualifikationsrunde ein. Die Auslosung dazu geht am 15. Juni 2022 in Nyon über die Bühne.

\*\*\*

**FC Vaduz: Hadzi kommt, FC St.Gallen 1879 verpflichtet Randy Schneider-** Der FC St. Gallen 1879 hat Randy Schneider verpflichtet. Der 20-Jährige



Bild: z.V.g.

**Randy Schneider (Mitte) mit FC SG-Präsident Matthias Hüppi und Sportchef Alain Sutter.**

kommt vom FC Aarau und hat einen Vertrag bis zum Sommer 2025 unterzeichnet. Über die Ablösemodalitäten haben die beiden Klubs Stillschweigen vereinbart. Er erhält das Trikot mit der Nummer 27. Randy Schneider spielte zuletzt zwei Saisons für den FC Aarau in der Challenge League. In der vergangenen Saison traf der offensive Mittelfeldspieler in 29 Partien neunmal und lieferte neun Assists. Zuvor war er im Nachwuchs des Grasshopper Club Zürich, bei dem er in der Saison 2019/20 auch sein Profidebüt gab. Ausserdem absolvierte er für sämtliche Schweizer Nachwuchsauswahlen von der U16 bis zur U20 insgesamt 15 Länderspiele. Ende Mai erhielt er ein Angebot für die U21-Nationalmannschaft, kam in den beiden EM-Qualifikationsspielen gegen Bulgarien und Moldawien aber nicht zum Einsatz. «Randy ist ein junger Spieler, der seine Qualitäten zuletzt eindrücklich unter Beweis gestellt hat. Er ist technisch stark, hat eine gute Übersicht und einen guten Abschluss. Mit ihm gewinnen wir ein zusätzliches spielerisches Element für unser Mittelfeld», sagt Sportchef Alain Sutter.

### Fakten zu Randy Schneider

Geburtsdatum: 27. Aug. 2001  
Nationalität: Schweiz/Philippinen  
Grösse: 1,70 Meter  
Bisherige Vereine: FC Aarau, Grasshopper Club Zürich, FC Schaffhausen (Nachwuchs), FC Beringen (Nachwuchs)

\*\*\*

**Obexer geht-** Der FC Vaduz meldet die Verpflichtung von Merlin Hadzi. Der 23-jährige Mittelfeldspieler stösst vom FC Stade Lausanne-Ouchy zum FC Vaduz und unterschreibt einen Vertrag über zwei Jahre bis 2024. Der ehemalige Schweizer U20-Nationalspieler stiess im

Jahr 2015 vom Nachwuchs des Team Ticino zum BSC Young Boys. Dort absolvierte er die beiden Nachwuchsstufen U18 und U21. Anschliessend wechselte er zum FC Rapperswil-Jona und zwei Jahre später wiederum ins Tessin zum FC Chiasso. Vor knapp einem Jahr schloss er sich dann dem FC Stade-Lausanne-Ouchy an und absolvierte in der abgelaufenen dieci Challenge League Saison 22 Pflichtspiele für die Westschweizer.



Bild: z.V.g.

«Merlin ist ein Spieler, welcher stark im 1:1 ist. Als wirblicher Flügelspieler soll er ein neues, belebendes Element in unserem Kader für die kommende Spielzeit sein», so FCV-Sportchef Franz Burgmeier zur Personalie. Der FC Vaduz freut sich sehr, Merlin im Kreise der FCV-Familie begrüßen zu können und wünscht ihm bereits jetzt einen guten Start und viel Erfolg. Im Gegenzug dazu verlässt Linus Obexer den FC Vaduz in Richtung Westschweiz und unterschreibt beim FC Stade Lausanne-Ouchy einen neuen Vertrag. Der 25-jährige Berner stiess im Oktober 2020 zunächst leihweise vom BSC Young Boys zum FC Vaduz, ehe ihn der FCV im Januar 2021 definitiv übernahm. In den knapp zwei Jahren absolvierte der Verteidiger insgesamt 53 Pflichtspiele in Vaduz, 22 davon in der Super League. Der gesamte Verein dankt sich herzlich bei Linus für seine geleisteten Dienste und seinen Einsatz für den FC Vaduz und wünscht ihm sportlich wie auch privat alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

\*\*\*

**Lars Traber zum FC Vaduz, Ospelt leihweise zu Dornbirn-** Der FC Vaduz vermeldet die Verpflichtung von Lars Traber. Der 22-jährige Verteidiger stösst vom SC Brühl zum FC Vaduz und unterschreibt einen Vertrag



Bild: z.V.g.

**Der FC Vaduz wünscht Justin viel Erfolg, vor allem aber eine gesunde und verletzungsfreie Saison.**

über zwei Jahre bis 2024. Der Liechtensteiner Nationalspieler durchlief sämtliche Ausbildungsstufen des FC St. Gallen 1879. Danach wechselte er zunächst zum FC Wil 1900 und ein Jahr später zum SC Brühl in die Promotion League. In dieser Saison absolvierte er 29 Pflichtspiele für die St.Galler und erzielte dabei zwei Tore. Darüber hinaus feierte er in der abgelaufenen Saison sein Debüt in der Liechtensteiner Nationalmann-

schaft und durfte im Freundschaftsspiel gegen die Kap Verdun über 45 Minuten ran. «Lars hat als junger Liechtensteiner eine gute Ausbildung in St. Gallen genossen und sich zuletzt als Stamm- und Führungsspieler in der Promotion League entwickelt. Wir trauen ihm den nächsten Schritt seiner Karriere bei uns absolut zu», so FCV-Sportchef Franz Burgmeier anlässlich der Vertragsunterzeichnung. Der FC Vaduz freut sich sehr, Lars im Kreise der FCV-Familie begrüßen zu können und wünscht ihm bereits jetzt einen guten Start und viel Erfolg. Gleichzeitig gibt der FC Vaduz bekannt, dass Torhüter Justin Ospelt für eine Saison nach Dornbirn in die 2. Bundesliga ausgeliehen wird. «Die Lösung mit dem FC Dornbirn ist ideal, zumal Justin nun seine Qualitäten in der zweithöchsten österreichischen Liga unter Beweis stellen kann», so Franz Burgmeier zur Leihe. Auch Ospelt zeigt sich erfreut, da er den FC Dornbirn als «tolle Plattform in der Region» ansieht und diese Chance nun packen möchte.

\*\*\*

**Joakim Nordström wechselt Elvin Ibrimovic leihweise zum FC Dornbirn-** Der FC Vaduz vermeldet die Leihe von Elvin Ibrimovic zum FC Dornbirn. Der 23-jährige Österreicher wird für ein Jahr bis im Sommer 2023 zu den «Rothosen» ausgeliehen. Die Verantwortlichen des FC Vaduz möchten Ibrimovic mit dieser Leihe zu mehr Spielpraxis verhelfen. «Für Elo ist diese Leihe sicherlich optimal, um wieder in den Spielrhythmus zu kommen. Er kann sich nach seiner längeren Verletzungspause in der 2. Liga Österreichs beweisen und auf Torejagd gehen», so FCV-Sportchef Franz Burgmeier zur Ausleihe. Der FC Vaduz wünscht «Elo» einen guten Start in Dornbirn und eine verletzungsfreie Saison.

\*\*\*

**zum HC Davos-** Joakim Nordström komplettiert das Import-Sextett beim HC Davos. Der als Center und Flügel einsetzbare schwedische Stürmer wechselt mit einem Zweijahresvertrag vom KHL-Champion CSKA Moskau zum HCD. Joakim Nordström kann auf eine bisher ausgesprochen erfolgreiche Karriere zurückblicken. Mit dem Stanley Cup 2015, dem Weltmeisterpokal 2017 und dem Gewinn des Gagarin-Pokals vor wenigen Wochen durfte er drei der bedeutendsten Trophäen des Eishockeysports in die Höhe stemmen. Aber nicht nur wegen diesen Erfolgen, sondern auch dank seiner Erfahrung aus 490 Spielen in der nordamerikanischen NHL wird der 30-Jährige das HCD-Import-Sextett hervorragend ergänzen. Der 188 cm grosse und 93 kg schwere Stockholmer durchlief alle Juniorenstufen bei «AIK» bevor er in der Saison 2010/11 in der SHL debütierte. Drei Saisons später zog es ihn für acht Jahre nach Übersee. Zuletzt spielte Nordström eine Saison bei CSKA Moskau in der KHL und bewies seine Klasse an den Olympischen Spielen in Peking und an der IIHF-Weltmeis-

terschaft in Finnland, wo er als einer der Top-3-Spieler Schwedens ausgezeichnet wurde. HCD-GM Jan Alston freut sich auf den polyvalenten Schweden: «Joakim ist ein vielschichtiger Stürmer und wird dazu auch mit seiner physischen Präsenz entscheidende Akzente in der Davoser Offensive setzen können. Mit seinem prall gefüllten Rucksack an Erfahrungen aus den verschiedensten Hockey Kulturen bringt er viel Know-how und Leadership in unsere Garderobe. Zudem ermöglicht er unserem Coachingstaff diverse Optionen im Lineup, da er sowohl als Flügel als auch als Center einsetzbar ist.» Die HCD-Familie freut sich sehr, unsere neue #42 für mindestens zwei Saisons beim Hockey Club Davos begrüßen zu dürfen.

\*\*\*

**Bei optimalen Wettkampfwetter fanden am Wochenende die dritten Bündner Pétanque Meisterschaften statt-** In der Valser «Berghaus Arena» wurde der 3. «Grandprix du Berghaus» vom 2-Sternekoch Mitja Birlo (Restaurant Silver) dominiert. Der Koch des Jahres 2022 setzte sich mit einer beeindruckend konstanten Leistung, viel Kreativität und entsprechendem Spielwitz im Einzel und im Doppel durch. Kein Wunder, der Koch des Jahres, der seit drei Jahren für die «Confrérie Sentimentale de Boule Vals» die Kugeln wirft, spielte früher in der Deutschen Pétanque-Bundesliga. Chancenlos blieb der südfranzösische Topfavorit Chaba Chablusa, der seinem Ruf nicht gerecht werden konnte. Bei den Damen siegte Florentina Sheinari von den «Pétanque Pistols» vor Anna Anghelescu von den Zürcher «Betty Bossy Bouletten». Sichtlich zufrieden zeigte sich auch OK-Präsident Frank Baumann, der nicht nur das hochklassige Teilnehmerfeld lobte, sondern auch das engagierte Publikum, das die Athletinnen und Athleten zu wahren Höchstleistungen antrieb. Dass an den dritten Bündner Pétanque Meisterschaften nicht nur gekämpft, sondern auch viel gelacht wurde, versteht sich von selbst; Frank Baumann ist schliesslich auch Direktor des Arosa Humorfestivals.

\*\*\*

**Bela Dumrath wechselt zum FC St.Gallen 1879-** Der FC St. Gallen 1879 kann einen weiteren Neuzugang bekanntgeben: Von Chur 97 wechselt Bela Dumrath zu den Espen. Der 18-jährige Goalie hat einen Vertrag bis zum Sommer 2024 unterzeichnet. Er erhält die Nummer 35. Bela Dumrath stiess in der Saison



Bild: z.V.g.

2020/21 vom Team Südostschweiz zur ersten Mannschaft von Chur 97. Dort sammelte er Erfahrungen in der 2. Liga inter-

Fortsetzung auf Seite 5



# Swiss Harley Days vom 1. bis 3. Juli in Lugano

«We're ready!» Nach fünf Jahren Abstinenz kehren die Swiss Harley Days nach Lugano zurück. Am Wochenende vom 1. bis 3. Juli findet der grösste Motorradevent der Schweiz wiederum in der idyllischen Stadt im Süden der Schweiz statt, in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Lugano und Lugano Region. Bei der letzten Durchführung im Jahr 2017 hatte der Event über 100 000 Besucher aus aller Welt angezogen. Auch dieses Jahr werden die Swiss Harley Days zu einem der grössten Events in ganz Europa, mit bis zu 100 000 erwarteten Fans, die am ersten Juli-Wochenende im Kanton Tessin erwartet werden.



Bild: z.V.g.

Mit einem top gefüllten Programm und einer Vielzahl an Ausstellern, Aktivitäten und Attraktionen finden die Besucher alles, was sie

für ein fantastisches Wochenende benötigen. Die Demo Ride Zone wird das ganze Wochenende über die neusten Bikes aus dem Hause

Harley-Davidson für Testfahrten anbieten. Auch die Parade am Samstag – bei der tausende Harley-Fahrer zusammen durch die wunderschöne Region fahren, von zehntausenden Zuschauern angefeuert – wird ein Highlight. In der Expo-Zone ist eine Vielfalt an Ausstellern zu finden sowie zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten: Die offiziellen Schweizer Harley-Davidson Händler präsentieren die neuesten Modelle sowie die gesamte Harley-Welt drum herum.

Für musikalische Highlights wird gesorgt mit Livemusik für jeden Geschmack. Es treten unter anderem Dead Beatz, Tempesta, Jimmy Cornett, Maggio Connection, Prinz Grizzley & Band und Marc Amacher & Band auf der Hauptbühne auf.



Wir suchen einen jungen

## Landmaschinenmechaniker

(Vollzeit, Stellenantritt nach Vereinbarung)

Aufgabenbereiche:

- Unterhalt des Maschinenparks
- Fahren von Erntemaschinen und Mithilfe im LW-Betrieb
- Eigenverantwortliches und exaktes Arbeiten
- Freude an Teamarbeit

Thomas Meyer, Neubruchstrasse 20  
8552 Felben-Wellhausen  
info@rolatra.ch, 079 355 82 34

Meldungen bitte an

Fax 071 223 21 28  
oder  
a.kue@bluewin.ch

## akü's Sport-Blitzlichter

Fortsetzung von Seite 4

regional. Beim FC SG wird der gebürtige Hamburger das Torhüterduo Lawrence Ati Zigi und Lukas Watkowiak ergänzen. «Wir freuen uns, mit Bela einen talentierten jungen Goalie für unser Team verpflichten zu können. Er hat grosses Entwicklungspotenzial, bringt aber bereits viele Qualitäten mit», sagt Sportchef Alain Sutter.

Fakten zu Bela Dumrath

Geburtsdatum: 18. Nov. 2003  
Nationalität: Deutschland  
Grösse: 1,96 Meter  
Bisherige Vereine: Chur 97, Team Südostschweiz, FC Ems (Nachwuchs), Spvgg. Lautert/Oberdreis (Nachwuchs)

\*\*\*

Ex-Profi- Mit Philipp Hörmann, Sohn von Walter Hörmann, hat Kennelbach einen echten Transfercoup gelandet. Der vielseitige Offensiv-Akteur wird nach einer kurzen Pause beim Klub aus der Landesliga sein Comeback feiern. Der 32-jährige gebürtige Grazer, der beim SK Sturm fussballerisch gross wurde, spielte



Bild: Freshfocus

Matej Maglica im Meisterschaftsspiel vom 3. März gegen den FC Basel 1893.

im Ländle u.a. für den SCR Altsch, den FC Dornbirn, Bizau und Höchst. Vater Walter Hörmann spielte beim FC St. Gallen. Damals noch im Espenmoos.

\*\*\*

Aus der Traum beim FC Mels-Nur unentschieden gegen Ems; Dardania St. Gallen steigt auf.

Die langjährigen Teamstutzen Niklas Jäger, Michael Tscheringer, Jindrich Stehlik und Captain Marco Wildhaber mussten so ohne das grosse Happy End verabschiedet werden. Zwei Zähler aus den vergangenen vier ausgetragenen Meisterschaftsspielen waren am Ende zu wenig – auch wenn Dardania St. Gallen ebenfalls den einen oder anderen Stolperer einlegte. Trainer Sidoropoulos blickte nach Schlusspfeiff bereits optimistisch in die Zukunft: «Ich habe der Mannschaft gerade gesagt, dass wir nächstes Jahr wieder voll angriffen werden.»

\*\*\*

Rafinha ist zurück- Nach nur einem halben Jahr in der dritthöchsten Schweizer Liga beim SC Brühl St. Gallen kehrt Raphael Domingues «Rafinha» wieder nach Egg zurück. Der 30-jährige Brasilianer spielte schon von Januar 2020 bis November 2021 für den Klub aus der VN.at-Eliteliga. Zusammen mit Abdül Kerim Kalkan (24) wird Rafinha das neue Sturmduo bilden. «Ich kann es kaum erwarten, wieder in der Junke- rau zu spielen», freut er sich auf das erste Spiel.

\*\*\*

FC Wil 1900 verpflichtet spanischen Innenverteidiger- Der FC Wil 1900 verpflichtet den 25-jährigen Genís Montolio vom FC Zürich. Er erhält einen Vertrag bis am 30. Juni 2024. Genís Montolio wurde bei den spanischen Topclubs FC Villarreal und Espanyol Barcelona ausgebildet und absolvierte über 70 Spiele in der dritthöchsten spanischen Liga, unter anderem für die zweite Mannschaft des FC Villarreal.

\*\*\*

Davos erhält vom Kanton 3,3 Millionen Franken- Der Stand Graubünden hat dem HC Davos im Rahmen der Massnahmen für Publikumsanställe von überkantonaler Bedeutung im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie für den abgesagten Spengler Cup 2021 eine Unter-

stützungsleistung von 3,3 Millionen Franken für ungedeckte Kosten zugesichert.

\*\*\*

Captain unter der Haube- Den offiziellen Akt haben die beiden Ende Mai im deutschen Bamberg hinter sich gebracht, richtig gefeiert wurde am Pfingstmontag am Bodensee: Der FCSG-Captain Lukas Görtler und seine langjährige Partnerin Helena Klose haben geheiratet. Wie Instagram-Beiträge der bei-



Bild: z.V.g.

den verraten, fand die Feier in der Wirtschaft Rossbüchel beim Fünfländerblick in der Gemeinde Eggersriet statt. «Verliebt, verlobt, verheiratet», schrieben die frisch Vermählten am Mittwoch in einem Beitrag auf der Social-Media-Plattform – und teilten Bilder von sich selbst und von der Aussicht über den Bodensee. Die Fotos zeigen: Die FCSG-Vereinsfarben sind für Görtler nicht nur auf dem Rasen, sondern auch bei der Trauung Trumpf: Der gebürtige Bayer trug einen dunkelgrünen Anzug und ein weisses Hemd, seine frischgebackene Ehefrau traditionell ein weisses Kleid – ganz nach dem Espen-Motto «Grüewiss im Herz».

\*\*\*

GC-Aufstiegstrainer wird Wickys Assistent bei YB- Neue Herausforderung für Zoltan Kadar in der Super League. In fünf Tagen ist Trainingsstart bei YB. Neue Gesichter gibt es viele, im Kader werden fleissig Zuzüge vermeldet – und auch im Staff wird Trainer Raphael Wicky nicht der einzige Neue sein. Dem Vernehmen nach wird Zoltan Kadar dem YB-Coach assistieren. Für den bisherigen Assistenten Matteo Vanetta gibt es nach seiner Zeit als Interimscoach im Frühling keinen mehr im Staff. Kadar ist eine interes-

sante Wahl. Der 55-jährige Rumäne ist zehn Jahre älter als Wicky, war zuletzt bei GC als Nachwuchschef tätig und wurde dort für seinen umsichtigen Umgang mit den Juniorenspielern geschätzt. Im Frühling 2020 übernahm er bei GC nach der Entlassung von Goran Djuricin das Profiteam, ein Jahr später sprang er wiederum interimistisch ein – und wurde so zum GC-Aufstiegstrainer.

\*\*\*

Der 100-kg-Mann bleibt- St. Otmar verlängert den Vertrag mit dem starken Antonio Juric. Mit der Verpflichtung von Kreisläufer Antonio Juric hatte der Handballklub TSV St. Otmar im Verlaufe der vergangenen Saison auf das Verletzungspech reagiert. Der 25-jährige Österreicher integrierte sich schnell und setzte mit seinen 199 Zentimetern Grösse und über 100 Kilogramm Gewicht sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung



Bild: Tobias Garcia

Der österreichische Handballer Antonio Juric.

wichtige Akzente. Antonio Juric wird nun auch in der kommenden Saison St. Otmar in der NLA auflaufen. Mit GC Amicitia Zürich einigte sich St. Otmar über eine leihweise Verpflichtung für eine Saison von Olufemi Onamade. Der wichtigste Neuzugang der Ostschweizer im Hinblick auf die kommende Saison ist jener des slowakischen Nationalgoalies Marian Zernovic, der die Schweizer Nummer zwei Aurel Bringolf ersetzen muss.

Staubli und Strübi stossen zum FC Wil 1900- Der FC Wil 1900 verpflichtet die beiden Ostschweizer Tim Staubli vom FC St. Gallen 1879 und Nico Strübi vom FC Vaduz. Beide Spieler erhalten einen Vertrag bis am 30. Juni 2024. Tim Staubli ist ein Eigengewächs aus dem Future Champ Ostschweiz, dem gemeinsamen Nachwuchsprojekt mit dem FC St. Gallen 1879. In der vergangenen Saison wurde er von den Espen nach Vaduz ausgeliehen, sein Vertrag läuft diesen Sommer aus. Staubli absolvierte in der ersten Mannschaft des FCSG 50 Super-League-Einsätze und ist ein flexibel einsetzbarer (offensiver) Mittelfeldspieler. Auch Nico Strübi wurde im Future Champ Ostschweiz ausgebildet und spielte in der U13 für den FC Wil 1900. Er war zuletzt beim FC Vaduz dritter Torwart und wird auch beim FC Wil 1900 diese Rolle einnehmen. Auch sein Vertrag ist diesen Sommer ausgelaufen.

\*\*\*

Marco Schällibaum wird Fortes Nachfolger in Yverdon- Marco Schällibaum tritt die Nachfolge des nach Deutschland ziehenden Uli Forte als Trainer in Yverdon an. Zuletzt hat Schällibaum in einer kurzen Anstellung die AC Bellinzona in die Challenge League geführt. Schällibaum, der 60-jährige frühere GC-Spieler, bringt als Trainer eine reiche Erfahrung mit. Er war bei den Young Boys, Servette, Sion, Schaffhausen, Aarau und seit April bei Bellinzona tätig, wo er Jean-Michel Aebly abgelöst hatte.

\*\*\*

Thomas Koller wechselt zu Montlingen- Der 42-jährige Thomas Koller wird neuer Coach beim FC Montlingen. Derweil zieht es den ehemaligen FCSG-Spieler Erik Regtop von Montlingen nach Vorarlberg – nachdem er wenige Wochen zuvor den Vertrag im Oberrheintal noch verlängert hatte. Die Mannschaft des scheidenden Trainers Regtop sicherte sich den Ligerhalt erst am letzten Spieltag – dank eines 4:0-Siegs gegen Kollers Winkeln.



# 2. JULI 2022

QUADERWIESE | CHUR

10 - 17 UHR | EINTRITT FREI

Rotary  
Rotaract



# KINDER SPIELTAG



## Peach Weber am Kinderspieltag in Chur

Am Samstag, 2. Juli wird die Quaderwiese in Chur zum 20. Mal zum bunten Spielparadies. Nicht nur Kinder, sondern auch ehemalige Kinder kommen dieses Jahr auf ihre Kosten. Auf der Festbühne wird Peach Weber, der seit über 40 Jahren als Comedian unterwegs ist, seine neusten Gedichte, Lieder und Gags zum Besten geben. Die Clowns Pepe & Tommy vom Circus Balloni begeistern Klein und Gross mit Zauberei und Wortspielereien. Der Eintritt sowie alle Attraktionen auf dem Festgelände sind kostenlos.



Bild: z.V.g.



Bild: z.V.g.

### Vom Pumptrack bis zum Kasperltheater

Den ganzen Tag von 10 bis 17 Uhr können sich Kinder auf verschiedenen Hüpfburgen, auf dem Pumptrack und dem Radparcours austoben. Erholung und etwas Ruhe finden Sie im Märchenzelt, beim Kinderschminken oder im Streichelzoo. Auch das beliebte Kasperltheater, das zwischen den Hauptacts auf der Bühne stattfindet, gehört für einige zum geheimen Höhepunkt des Tages.

### HCD Autogrammstunde

Für alle Hockeyfans lohnt sich ein Besuch beim ÖKK Stand: Dort findet von 11 bis 12 Uhr eine Autogrammstunde mit HCD-Spieler Thomas Wellinger und Julian Schmutz statt. Ebenfalls können Kinder, die im Jahr 2021 bei der Jubiläumstasche mitgezeichnet haben, ihr Exemplar beim Stand der ÖKK WIE auch bei der Credit Suisse abholen.



Bild: z.V.g.

### Tanz mit!

Eröffnet wird der Kinderspieltag traditionsgemäss durch eine lokale Tanzgruppe. Dieses Jahr konnte die Tanzschule Balleo aus Chur gewonnen werden. Zum Abschluss um 16.30 Uhr laden die Tänzerinnen und Tänzer alle Kinder zum Mittanzen ein.

Für alle, die den ganzen Tag auf der Quaderwiese verbringen, ist mit der Festwirtschaft und einem Kuchenstand für das kulinarische Wohl gesorgt.

Die Veranstalter von Pro Junior Graubünden und dem Rotary-Rotaract Club Chur-Herrschaft freuen sich, den kleinen und grossen Besuchern einen unbeschweren Tag mit viel Spiel und Spass bieten zu können. Dies ermöglichen unsere Hauptsponsoren Coop, ÖKK und Credit Suisse, die Co-Sponsoren Mobiliar und Ems Chemie sowie unzählige Gönnerinnen und Gönner. Herzlichen Dank.

outdoor kart  
GRAUBÜNDEN  
FUN UND ACTION  
AUF DER OUTDOORKARTBAHN  
info@outdoorkart.ch

MATHI BLITZ  
Mit Us kosch rächnen  
Professionelle Rechenförderung & Nachhilfe  
Infos: 076 799 78 62  
www.mathiblit.ch

Pro Junior  
Graubünden Graubünden Original  
Rotary  
Rotaract  
KINDER SPIELTAG  
2. JULI 2022, 10 - 17 Uhr  
Quaderwiese Chur | Eintritt frei  
kinderspieltag.ch  
Autogrammstunde

ARGO  
WIR STÄRKEN PERSÖNLICHKEITEN  
ARGO Onlineshop  
Geschenkartikel | Spielsachen | Haus & Tisch | www.argo-gr.ch

Studio  
dobmann  
COIFFEURFACHSCHULE  
coiffure dobmann GmbH  
Quaderstrasse 7 • CH-7000 CHUR  
081 252 16 27 • www.studio-dobmann.ch

CIRCUS BALLONI  
PEACH WEBER  
coop ÖKK CREDIT SUISSE



## Stallbrand



Bild: z.V.g.

**Rona: Am Sonntagmittag brannte in Rona ein Ökonomiegebäude eines Landwirtschaftsbetriebs. Menschen und Tiere kamen dabei nicht zu Schaden.**

Um 11.45 Uhr wurde auf einem landwirtschaftlichen Betrieb in Rona festgestellt, dass auf der Rückseite eines Stalles ein Brand ausgebrochen war. Die Flammen griffen zudem auf einen daneben parkierten Personenwagen über. Im weiteren Verlauf stand der Stall

und das Fahrzeug in Vollbrand. Durch die Bauernfamilie und dazu geeilte Helfer konnten die sich im Stall befindlichen Ziegen in Sicherheit gebracht werden. Im Einsatz waren die Feuerwehren Surses und Albula. Zusätzlich wurde ein Care-Team für die Betreuung der betroffenen Personen aufgeboten. Der entstandene Sachschaden kann derzeit nicht beziffert werden. Die Kantonspolizei klärt in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Graubünden die Brandursache ab.

## Motorradfahrer bei Selbstunfall schwer verletzt



Bild: z.V.g.

**Val Müstair: Am Freitagnachmittag verunfallte auf der Umbrailpassstrasse ein Motorradfahrer. Der Zweiradlenker war neben die Fahrbahn gelangt und kollidierte anschliessend im Weideland mit Steinen.**

Um 16.30 Uhr eine vierköpfige Motorradgruppe aus den Niederlanden auf der Umbrailpassstrasse vom Hospiz kommend in Richtung Santa Maria. Innerhalb einer übersichtlichen Rechtskurve bei der Örtlichkeit Alp Muraunza geriet der die Gruppe anführende Zweiradlenker über den linken Strassenrand hinaus, gelangte im

weiteren Verlaufe ohne Bodenkontakt auf tiefergelegenes Weideland und stürzte anschliessend. Infolge des Sturzes und einer Nachfolgekollision mit Steinen wurde dieser schwer verletzt. Der Verletzte wurde durch die übrigen Mitglieder der Gruppe erstversorgt bis die Ambulanz Val Müstair die weiteren notfallmedizinischen Massnahmen einleitete. Im Anschluss wurde dieser durch die REGA ins Kantonsspital Graubünden überflogen. Zur Unterstützung der Kantonspolizei Graubünden standen zudem zwei Patrouillen des BAZG (Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit) vor Ort im Einsatz.

## Dreiländergiro führt zu Verkehrsbehinderungen

**Münstertal/Unterengadin: Am Sonntag, 26. Juni 2022 findet der 29. Dreiländergiro statt. Im Münstertal und im Unterengadin ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen und der Umbrailpass wird am Vormittag für jeglichen Verkehr gesperrt.**

Ausgangs- und Endpunkt dieser Radsportveranstaltung liegen in Nauders (A), wo um 06.30 Uhr der Start in Richtung Stillserjoch (I) erfolgt. Einerseits ist auf Schweizer Gebiet die Strecke Umbrailpass – Sta. Maria – Ofenpass – Zernez – Scuol – Martina und andererseits die Strecke Umbrailpass – Sta. Maria – Müstair betroffen. Der Umbrailpass wird am Sonntag, 26. Juni 2022 zwischen Sta. Maria und der Passhöhe von 8 Uhr bis 12.30 Uhr in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Auf den übrigen Strecken kann es zu Verkehrsbehinderungen und Wartezeiten kommen. Die Kantonspolizei Graubünden bittet die Verkehrsteilnehmenden, die Anordnungen der Polizei und der Verkehrsregelorgane zu befolgen.

## Arbeitsunfall auf Baustellenweg

**St. Antönien: Am Dienstagnachmittag ist in Ascharina ein Dumper über den Wegrand einer Baustelle geraten und hat sich über einen Abhang überschlagen. Der Fahrzeuglenker konnte abspringen und wurde leicht verletzt.**

Der 51-Jährige war am Dienstag mit Transportarbeiten auf einer Baustelle im Gebiet Ascharina in St. Antönien beschäftigt. Gegen 14.45 Uhr geriet er mit dem Dumper auf dem provisorischen Baustellenweg links über dessen Rand hinaus, wodurch sich der Dumper einen Abhang hinunter überschlug. Glücklicherweise konnte der Lenker währenddessen vom Fahrzeug abspringen und wurde nur leicht verletzt. Das Fahrzeug kam nach rund vierzig Meter an einer Fichte zum Stillstand. Arbeitskollegen betreuten den Leichtverletzten notfallmedizinisch bis zum Eintreffen eines Ambulanzteams, welches ihn zur weiteren medizinischen Überprüfung ins Spital nach Schiers überführte. Die Kantonspolizei Graubünden klärt die genauen Umstände ab, die zu diesem Arbeitsunfall geführt haben.

## Motorradfahrer bei Sturz verletzt



Bild: z.V.g.

**Susch: Am Montag ist ein Motorradfahrer am Flüelapass gestürzt. Er zog sich mehrere Brüche zu.**

Der 50-Jährige fuhr um 15.25 Uhr auf der Flüelastrasse von der Passhöhe talwärts in Richtung Susch. In einer Linkskurve nach der Örtlichkeit Chant Blau stürzte er und kollidierte mit der Leitplanke. Da-

bei zog er sich mehrere Brüche zu. Eine Rega-Crew führte die durch Drittpersonen begonnene Erstversorgung des Verletzten weiter und flog ihn ins Kantonsspital Graubünden nach Chur. Das total beschädigte Motorrad wurde aufgeladen und abtransportiert. Die Kantonspolizei Graubünden ermittelt den genauen Unfallhergang.

## Überholendes Motorrad kollidiert mit abbiegendem Auto



Bild: z.V.g.

**Sils im Engadin: Am Dienstagnachmittag ist auf der Malojastrasse ein überholender Motorradfahrer einem abbiegenden Auto aufgefahren. Der Zweiradlenker verletzte sich.**

Gegen 16.15 Uhr fuhr der 62-jährige Motorradlenker von Silvaplana kommend über die Hauptstrasse in Richtung Maloja. Dabei überholte er auf Höhe des Laj da Segl einen Lastwagen sowie zwei Personenwagen. Ein 33-jähriger Automobilist welcher vor diesen überholten Fahrzeugen ebenfalls in Richtung

Maloja fuhr, stellte den Richtungsblinker, verlangsamte die Fahrt und wollte dann nach links auf einen Ausstellplatz abbiegen. Dieses Manöver bemerkte der überholende Motorradlenker zu spät und fuhr auf das abbiegende Auto auf. Durch die Kollision sowie den anschliessenden Sturz verletzte er sich. Mit einer Ambulanz der Rettung Oberengadin wurde der Mann zur Überprüfung der Verletzungen ins Spital nach Samedan gefahren. Die Kantonspolizei Graubünden hat die Ermittlung zur Unfallursache aufgenommen.

### ERSTVERMIETUNG: GEWERBE | BÜRO | INDUSTRIE

ab 100.-/m<sup>2</sup>/Jahr | Zeughausstrasse 10 • 8887 Mels



[www.industriepark-mels.ch](http://www.industriepark-mels.ch)

Alle wollen ins EG, wir haben die Lösung | hoher Standard an bester Lage | diverse Flächen ab 200m<sup>2</sup> bis 2'000m<sup>2</sup> pro Etage

- Diverse Personen- und Warenaufzüge
- Grosser Fahrzeugaufzug bis 5t
- Kühlung für die Sommermonate
- Toiletten/Garderoben
- Zentrale Lüftung / Druckluftanschlüsse

- Besucherparkplätze
- Tiefgarage mit 80 Plätzen
- Anlieferung für LKW's
- Wasser-/Abwasseranschlüsse
- und vieles mehr

**FREULER + PARTNER**  
IMMOBILIEN

Vermietung  
Tel: 081 / 720 00 50  
web: [www.freuler.swiss](http://www.freuler.swiss)

**ACKERMANN GENERALBAU AG**  
VERBUNDUNTERNEHMEN

Bauherrschaft  
Tel: 081 / 720 00 70  
web: [www.archad.ch](http://www.archad.ch)

**HASLERLOGISTIKAG**  
RÜTHI/SG



**Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung einen/eine**

**Dispoassistentin/en**

(50 - 70% - Jobsharing, 2 Tage + Ferienvertretung)

Ihre Aufgaben in unserem lebhaften Kleinen Betrieb sind:

- Auftragsbearbeitung sowie Avisierungen
- Fakturierung, führen der Lagerbuchhaltung
- Mithilfe in der Disposition
- Telefondienst, allgemeine Büroarbeiten
- Palettenkontrolle

Wir erwarten von Ihnen:

- sehr gute PC-Kenntnisse
- Italienischkenntnisse von Vorteil, nicht zwingend
- Berufslehre und Berufspraxis im kaufmännischen Bereich mit Zahlenflair
- genaue, exakte Arbeitsweise und eine rasche Auffassungsgabe
- Bereitschaft an einem Tag bis 20:00 Uhr zu arbeiten

Übernehmen Sie gerne Verantwortung und interessieren Sie sich für Transport und Logistik, dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

Hasler Logistik AG, Franz Dörig, Feffetstrasse 22, 9464 Rüthi (SG)  
oder per E-Mail: [f.doerig@haslerlogistik.ch](mailto:f.doerig@haslerlogistik.ch)





# Höchste Qualität garantiert

1965 implantierte der Schwede Per-Ingvar Brånemark erstmals einen Zahn. Seit mehr als 25 Jahren ist auch Dr. Wolfgang Prinz vom Bodensee-Implantatzentrum in Rorschach auf diesem Gebiet tätig. Seine Erfolgsformel? Guter Behandler, gutes Produkt - gutes Ergebnis. Im Gespräch geht er ins Detail.

## Herr Prinz, seit 25 Jahren Sie setzen Implantate, vor 15 Jahren hoben Sie das Bodensee-Implantatzentrum (BIZ) aus der Taufe: Was hat sich seither verändert?

Dr. Prinz: Der Zweck von Implantaten war es zunächst, den Komfort für Prothesenträger zu verbessern. Die Verfahren wurden grösstenteils aus der Orthopädie übernommen. Allerdings waren die Techniken und das Material zu Beginn wenig erprobt. Wissenschaftlich war wenig dokumentiert. Heute ist die Implantologie ein eigenständiges Fachgebiet, das sich ständig weiterentwickelt. Die Verfahren werden einfacher und sicherer.

## Was heisst: einfacher und sicherer?

Früher war häufig ein grosser Knochenaufbau notwendig, um Implantate überhaupt setzen zu können. Der zeitliche und der finanzielle Aufwand waren immens. Die vorgeschriebene Anzahl an Implantaten war viel grösser als heute. Im Oberkiefer wurden bis zu acht Implantate gesetzt und im Unterkiefer bis zu sechs, damit die Voraussetzung für feste Zähne erfüllt war. Heute reichen meistens vier. Es ist in vielen Fällen nicht mehr nötig, den Knochen aufzubauen – dank Zygoma-implantaten, transsinusalen Implantaten, Implantaten mit reduziertem Durchmesser oder dem All-On-4® Verfahren.

## Demzufolge sind auch die Erfolgchancen eines Eingriffs gestiegen, oder?

Schon in der Anfangsphase waren die Erfolgchancen hoch, wenn der Zahnarzt richtig gearbeitet hat. Das Titanimplantat, das der schwedische Pionier und Professor Per-Ingvar Brånemark 1965 setzte, hielt zum Beispiel 40 Jahre. Heute liegt die Erfolgsquote eines Eingriffs beim BIZ bei rund 95 Prozent. Und die Formel hat sich nicht verändert: gutes Produkt, guter Behandler – gutes Ergebnis. Klar ist aber auch: Man muss die Patienten vor falschen Erwartungen schützen, die allenfalls durch die Werbung geweckt werden. Überspitzt gesagt: Eine 90-jährige Kundin wird auch mit Implantaten nicht das Endergebnis einer 20-Jährigen erreichen.

## Woran erkennen Sie gute Produkte?

Ein Anbieter muss die Qualität seiner Produkte wissenschaftlich dokumentieren können – bei vielen ist das nicht der Fall. Nehmen wir die Miniimplantate als Beispiel, deren Bedeutung gerade steigt: Wir verwenden einzig die Produkte des Schweizer Herstellers Straumann, weil er sie mit einer Fünf-Jahres-Studie erfolgreich dokumentiert hat.

## Was heisst das für die Kunden?

Das können gerade Patienten beurteilen, die sich im Ausland mit ungenügenden Produkten haben behandeln lassen. Wir hatten schon Fälle von Kunden, die in Ungarn waren und denen ein völlig unbekanntes Implantatsystem eingebaut wurde. Wir konnten das Implantat nicht weiterbehandeln, es blieb nur eine Lösung: Wir mussten alle Implantate entfernen und durch neue ersetzen. Die Reise nach Ungarn war also überflüssig. Wenn ich erprobte Produkte verwende, von Straumann etwa oder von Nobel Biocare, dann weiss ich zweierlei: dass die Implantate nicht nur qualitativ gut sind, sondern dass sie auch in 30 Jahren noch auf dem Markt sind. Das gibt mir und dem Patienten Sicherheit.



Anfang 2021 konnte Prof. Dr. Dr. Oliver Ploder (Mund-, Kiefer und Gesichtschirurgie, rechts) und Holger Isensee (MSc Parodontologie und Implantologie, links) für das BIZ gewonnen werden. Patientinnen und Patienten kann somit eine optimale Betreuung und Versorgung auch bei scheinbar unlösbaren Fällen angeboten werden.

Bilder: PD



So wird ein Sofortimplantat gesetzt.

So wird der Oberkiefer per All-on-4® Verfahren versorgt.



So sieht ein Miniimplantat aus: ©Institut Straumann AG 2022. Alle Rechte vorbehalten. Mit freundlicher Genehmigung der Institut Straumann AG

## Was läuft derzeit, um die Produktqualität weiter zu verbessern?

Grundsätzlich haben sich die Konstruktion und das Design der Implantate bereits stark verbessert. So wurden beispielsweise die Verbindungen zwischen Implantat und Prothetik dichter und die Implantate stabiler. Ein Beispiel sind Implantate, die dank ihres Designs eine sehr gute primäre Stabilität erzeugen und damit Sofort-Implantate oder das All-on-4® Verfahren («Feste Zähne an einem Tag») erst ermöglichen. Darauf ist das BIZ als einzige Institution in der Schweiz mit dem Goldstandard zertifiziert.

## Wie entwickelt sich das Material?

Derzeit steigt die Nachfrage nach Implantaten aus Zirkon, einer Hochleistungskeramik. Dieses Material ist aber nur bedingt für spezielle Anwendungen geeignet, und es fehlt derzeit noch eine fundierte wissenschaftliche Dokumentation. Zudem werden neue Legierungen eingesetzt, die einen Einfluss auf die Materialstabilität haben und so beispielsweise dünnere Implantate ermöglichen.

## Wir haben über die Produkte gesprochen – wie aber verändert sich die Verfahrenstechnik?

Die Entwicklung der digitalen Zahnmedizin haben auch den Fortschritt in der Implantologie vorangetrieben. Heute werden Eingriffe wie selbstverständlich mit einer dreidimensionalen Computertomografie und der entsprechenden

Software geplant. So kann am Computer auch bereits der ganze in Eingriff in Echtzeit in 3D durchgeführt werden. Das mindert die Gefahr, dass Komplikationen und gar schwere Schäden auftreten.

## Was tut sich ganz konkret bei Ihnen?

Wir beim BIZ haben vor, im Verlauf des Jahres ein voll navigiertes System (X-Guide®) einzuführen. Auch werden heute in unserer Praxis vermehrt Sofortimplantate gesetzt. Die Studienergebnisse belegen die gleiche Erfolgswahrscheinlichkeit nach der Abheilphase wie bei herkömmlichen Implantaten. Das reduziert die Zahl der Sitzungen und den finanziellen Aufwand. Was uns zudem auszeichnet: Wir bieten eine Rundumversorgung an – samt kieferchirurgischer Abdeckung.

## Kann dank des technischen Fortschritts irgendwann jeder Zahnarzt Implantate setzen?

Sagen wir es so: Fortschrittliche und innovative Technik ersetzen keinesfalls den gut ausgebildeten und erfahrenen Implantologen. Wir beim BIZ in Rorschach haben uns im Laufe der Jahre permanent in diesem Bereich weitergebildet, und wir haben Tausende Implantate gesetzt. Natürlich steigt die Sicherheit dank der Automatisierungsprozesse. Implantologie bleibt aber etwas für Spezialisten. Denn das Schwierige ist nicht das Implantieren an sich, sondern die Bewältigung von Komplikationen. Zygomaimplan-

## Dr. Wolfgang Prinz stellt sich vor

Wolfgang Prinz ist seit 1995 in der oralen Implantologie tätig. Seit 25 Jahren arbeitet er schwerpunktmässig in diesem Bereich. Wolfgang Prinz hat mehr als 8000 Implantate gesetzt. Von 2007 bis 2010 besuchte er den Masterkurs in Oraler Implantologie an der Universität Wien, den er mit dem Master of Science (MSc) abschloss. Wolfgang Prinz ist alleiniger Inhaber der Zertifizierung in Gold für All-On-4® in der Region Ostschweiz-Süddeutschland-Vorarlberg. 2013 wurde er in das Verzeichnis der 50 führenden Mediziner der Schweiz aufgenommen. Wolfgang Prinz berät auch Unternehmen im Bereich Implantologie.



tate, die 50 Millimeter lang sind, setzen beispielsweise nur vier Praxen in der Schweiz. Und hierfür sind Erfahrung, Ausbildung und regelmässige Fortbildung unerlässlich.

## Wie hat sich die Ausbildung denn im Lauf der Jahre verändert?

Früher war es möglich, Implantate bereits nach einem Ein-Tages-Kurs zu setzen. Heute muss der Behandler seine Kenntnisse belegen können, um selbstständig implantieren zu dürfen – zum Beispiel in Form eines Weiterbildungsausweises oder eines Mastertitels. Oft werden die Patente auch an spezialisierte Praxen, wie wir es auch sind, überwiesen. Wichtig ist es, sich ständig fortzubilden. So kann man ein Maximum an Sicherheit und ein Minimum an Aufwand gewährleisten. Und empfehlenswert ist es natürlich auch, Zweitmeinungen einzuholen.

Weitere Informationen zu den angebotenen Verfahren unter: [www.biz-sg.ch](http://www.biz-sg.ch) oder [www.facebook.com/ImplantatzentrumBodensee](https://www.facebook.com/ImplantatzentrumBodensee)



**Bodensee Implantatzentrum BIZ Rorschach**

Dr. med. dent. Wolfgang Prinz, MSc  
Hauptstrasse 82, 9400 Rorschach, Tel. 071 277 5658, [info@biz-sg.ch](mailto:info@biz-sg.ch), [www.biz-sg.ch](http://www.biz-sg.ch)

**GOLD PARTNER**

All-on-4® Behandlungskonzept  
**Excellence Center**

**2022** Bodensee Implantatzentrum  
Dr. Wolfgang Prinz, MSc  
Rorschach